

N. F. T.

**Nachrichten - Funk - Technik
Handelsgesellschaft mbH**

**Auestr, 28
6720 Speyer
Telefon 06232/41500**

**Kaiser
electronic**

Bedienungsanleitung



KA 9040

CB-Mobilstation

4 Watt FM / 1 Watt AM

Guten Tag, lieber CB-Funker

Sie sind stolzer Besitzer des „Kaiser KA 9040, eines Sprechfunkgerätes der Spitzenklasse. Wir beglückwünschen Sie zu diesem Kauf und begrüßen Sie in der stetig wachsenden Familie der CB-Funker. Gleichgültig, ob Sie das KA 9040 als Hobbygerät oder aus beruflichen Gründen benutzen, Ihre Entscheidung war richtig. Es kann Ihnen und anderen helfen. Und Sie werden neue Freunde gewinnen.

Bevor Sie das KA 9040 in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung durch. Sie schützen sich vor Defekten und erhalten sich die Garantie. Vielen Dank.

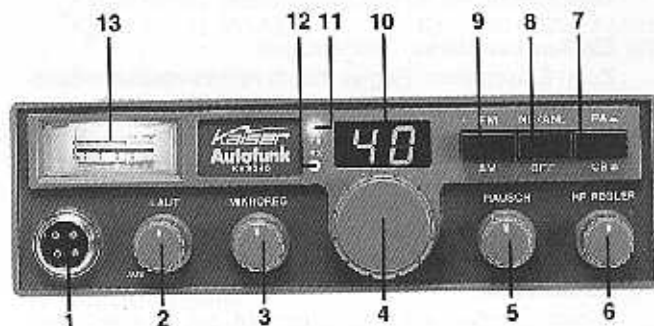
Und nun - allzeit gute Fahrt.

Ihre

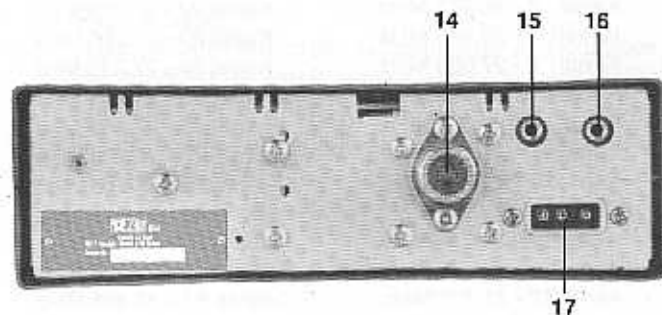
N. F. T.

Nachrichten - Funk - Technik
Handelsgesellschaft mbH

Frontansicht



Rückansicht



Bedienungsanleitung und Anschlüsse

(1) Mikrofon

Mikrofonbuchse für das mitgelieferte Mikrofon

(2) Ein/Aus Lautstärke (Off/Volume)

Zum Einschalten Regler nach rechts drehen. Lautstärke dann nach Wunsch einstellen.

(3) Mikrofonempfindlichkeit (Mike gain)

Bei hohem Umgebungsgeräusch kann eine Reduktion der Mikrofonempfindlichkeit gewünscht sein; hierzu den Regler entsprechend nach links drehen.

(4) Kanalschalter

Stimmt Sender und Empfänger auf den gewünschten Kanal ab. Das Gerät ist auf allen 40 postzugelassenen Frequenzen (FM) betriebsbereit.

Kanal 1 - 26.965 MHz

Kanal 2 - 26.975 MHz

Kanal 3 - 26.985 MHz

Kanal 4 - 27.005 MHz

Kanal 5 - 27.015 MHz

Kanal 6 - 27.025 MHz

Kanal 7 - 27.035 MHz

Kanal 8 - 27.055 MHz

Kanal 9 - 27.065 MHz

Kanal 10 - 27.075 MHz

Kanal 11 - 27.085 MHz

Kanal 12 - 27.105 MHz

Kanal 13 - 27.115 MHz

Kanal 14 - 27.125 MHz

Kanal 15 - 27.135 MHz

Kanal 21 - 27.215 MHz

Kanal 22 - 27.225 MHz

Kanal 23 - 27.255 MHz

Kanal 24 - 27.235 MHz

Kanal 25 - 27.245 MHz

Kanal 26 - 27.265 MHz

Kanal 27 - 27.275 MHz

Kanal 28 - 27.285 MHz

Kanal 29 - 27.295 MHz

Kanal 30 - 27.305 MHz

Kanal 31 - 27.315 MHz

Kanal 32 - 27.325 MHz

Kanal 33 - 27.335 MHz

Kanal 34 - 27.345 MHz

Kanal 35 - 27.355 MHz

Kanal 16 - 27.155 MHz

Kanal 17 - 27.165 MHz

Kanal 18 - 27.175 MHz

Kanal 19 - 27.185 MHz

Kanal 20 - 27.205 MHz

Kanal 36 - 27.365 MHz

Kanal 37 - 27.375 MHz

Kanal 38 - 27.385 MHz

Kanal 39 - 27.395 MHz

Kanal 40 - 27.405 MHz

(5) Rauschsperr (Squelch)

Drehen nach rechts unterdrückt das Grundrauschen.

(6) HF-Handregelung

Bei Rechtsanschlag hat der Empfänger seine maximale Empfindlichkeit. Durch Drehen nach links wird die Empfindlichkeit verringert, um für einen ungestörten Empfang schwächer einfallende Stationen auszublenden.

(7) PA/CB-Schalter

In Stellung PA (Taste gedrückt) kann das Gerät als Kommandoverstärker betrieben werden. Der Kommandolautsprecher muß an Buchse (15) angeschlossen werden.

(8) ANL-Schalter

In Betriebsart AM wird der Störbegrenzer zur Reduktion von Zündfunken- und Prasselstörungen aktiviert. In FM vermindert ein Tonfilter den subjektiven Störeindruck.

(9) AM/FM-Modulationsarten-Schalter

AM (Amplituden Modulation) ist die am weitesten verbreitete Modulationsart. Aufgrund der postalischen Bestimmungen ist z.Zt. AM Sendung und Empfang nur auf den Kanälen 4 bis 15 möglich.

(Frequenz-Modulation) bietet besonders im Mobilbetrieb Vorteile (bessere Störunterdrückung). In FM-Stellung kann auf allen 40 Kanälen empfangen und mit 4 Watt HF-Leistung gesendet werden.

(10) **Kanalanzeige**

Die Kanalnummer des mit (4) eingestellten Kanals wird über zwei 7-Segmentanzeigen dargestellt.

(11) **TX-LED**

Die rote Leuchtdiode leuchtet in Betriebsart 'Senden'. Gleichzeitig wird hierdurch die richtige Funktion ('Lock-in') des PLL-Synthesizers signalisiert.

(12) **RX-LED** (grün)

Leuchtet in Betriebsart 'Empfang'.

(13) **S-Meter**

Bei Empfang wird die Feldstärke des ankommenden Signals angezeigt, bei Sendung die relative HF-Ausgangsleistung.

(14) **Antennenbuchse**

Hier wird über einen Stecker PL-259 die Antenne angeschlossen. Es können alle Antennen mit einer Impedanz von ca. 50 Ohm angeschlossen werden.

(15) **Anschluß für Kommandolautsprecher (PA)**

Bei PA-Funktion (Schalter (7)).

(16) **Anschluß für Zusatzlautsprecher (EXT.SP.)**

Die Impedanz des Lautsprechers sollte 4-8 Ohm betragen. Beim Einführen des Steckers wird der eingebaute Lautsprecher abgeschaltet.

(17) **Stromversorgungsanschluß**

Das beigefügte Anschlußkabel wird hier angeschlossen.

Allgemeines

Die CB-Mobilstation KA 9040 ist ein mit modernsten Bauteilen bestückter, volltransistorisierter 27-MHz-Sende-Empfänger (Transceiver). Die interne Frequenzerzeugung erfolgt durch einen hochintegrierten digitalen PLL-Synthesizer, der für gleichbleibende Frequenzkonstanz auf allen Kanälen sorgt. Die Kanalanzeige erfolgt durch 7-Segment-Ziffern.

Der Betrieb des CB-Mobilgerätes KA 9040 ist nach dem Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen Nr. 55/1983 anmelde- und gebührenpflichtig.

Einbauanleitung

Zum Einbau des Gerätes in Ihr Fahrzeug wählen Sie einen Platz, an dem es Sie während der Fahrt nicht behindert, und an dem im Falle eines Unfalls keine Verletzungsgefahr besteht, z. B. in der Mittelkonsole. Nehmen Sie den Haltebügel als Schablone und markieren Sie die Lage der Bohrungen. Nach dem Einbau des Haltebügels befestigen Sie das Gerät mit den beigefügten Rändelschrauben.

Stromanschluß

Den roten Draht des beigefügten Anschlußkabels verbinden Sie mit dem Pluspol der Batterie oder anderen entsprechenden Anschlüssen (z. B. Radio oder Zigarettenanzünder). Den schwarzen Draht verbinden Sie mit dem Chassis (-).

Achtung: Beachten Sie unbedingt die richtige Polung. Bei falschem Anschluß keine Garantieleistung!

Antenne

Es können alle 27-MHz-Mobilantennen mit einer Impedanz

von etwa 50 Ohm verwendet werden. Wir empfehlen Antennen aus unserem hmp-Programm. Schließen Sie diese Antenne an Buchse (14) an. Für eine gute Reichweite ist es notwendig, das Stehwellenverhältnis (SWR) einer neuen Antenne mittels einer Stehwellenmaßbrücke auf einen möglichst niedrigen Wert abzugleichen. Ihr Funk-Fachhändler berät Sie gerne.

Betrieb

Bevor Sie Ihr Gerät einschalten, überprüfen Sie bitte nochmals die Polarität der Stromversorgung und den Antennenanschluß.

Empfang

Stecken Sie den Mikrofonstecker in die Buchse (1).

Achtung: Empfang ist nur mit angeschlossenem Mikrofon möglich.

Drehen Sie den Lautstärkeregler (2) nach rechts über die Rastung hinaus bis etwa in Mittelstellung. Die S-Meterbeleuchtung, die RX-LED (12) und die Kanalanzeige (1) zeigen an, daß das Gerät betriebsbereit ist.

Drücken Sie die FM-Taste (9). Wählen Sie jetzt den gewünschten Kanal durch Drehen des Kanalschalters (4). Der Rauschsperreregler (5) dient zum Unterdrücken von Hintergrundgeräuschen, wenn kein Signal auf dem Kanal ist. Drehen Sie den Regler nach rechts, bis das Hintergrundgeräusch gerade verschwindet (Rauschsperrereinsatzpunkt). Sobald eine Station sendet, wird sie hörbar. Drehen Sie den Regler weiter über den Einsatzpunkt hinaus, so wird ein stärkeres Signal notwendig um hörbar zu werden. Das S-Meter (13) zeigt die Feldstärke (S-Wert) des empfangenen Signals an.

In der Modulationsart FM stehen Ihnen alle 40 Kanäle zur Verfügung. In AM (Taste (9) wieder ausgelöst) können Sie nur auf den Kanälen 4 bis 15 empfangen und senden. Die

anderen Kanäle sind gesperrt.

Wichtig! Für einwandfreie Funkverbindungen müssen sowohl die sendende als auch die empfangende Station in der gleichen Betriebsart arbeiten (entweder **beide** Stationen in AM oder **beide** Stationen in FM).

Senden

Drücken Sie die Sprechttaste am Mikrofon und besprechen Sie es aus kurzer Entfernung in normaler Lautstärke. Die TX-LED (11) dient als Kontrolle, während das Instrument (13) die relative Sendeleistung anzeigt. Mit dem Regler (3) kann die Mikrofonempfindlichkeit individuell eingestellt werden.

Achtung: Sie sollten niemals ohne Antenne oder 50 Ohm Abschlußwiderstand senden, da sonst der Endstufentransistor beschädigt werden könnte.

Kommandofunktion

Schließen Sie einen Druckkammerlautsprecher mit ca. 8 Ohm Impedanz an Buchse (15) auf der Geräterückseite an. Schalter (7) drücken, Mikrofon wie beim Senden benutzen.

Zur Beachtung:

Das CB Funkgerät KA 9040 wird unter ständiger Qualitätskontrolle produziert. Sollte doch einmal ein Fehler auftreten, versuchen Sie bitte nicht das Gerät selbst zu reparieren. Senden Sie Ihr Gerät an Ihren Kaiser-Fachhändler. Er besitzt die Meßgeräte und die notwendige Erfahrung für einen guten Service. Jede elektrische und/oder mechanische Veränderung führt zum Fortfall der DBP-Serienprüfnummer und kann ggf. zum Geräteeinzug durch die Postbehörde führen. Außerdem erlischt bei einem Fremdeingriff jede Garantie.

Technische Daten

Allgemeines:

Frequenzbereich: 26,985 bis 27,405 MHz
Kanäle: 40 (FM); 12 (AM) K 4 - K 15
Frequenzerzeugung: PLL-Synthesizer
Frequenztoleranz: besser 600 Hz
Modulationsart: AM (Amplitudenmodulation)
FM (Frequenzmodulation)
Antennenimpedanz: 50 Ohm
Temperaturbereich: minus 10° C bis plus 55° C
Stromversorgung: 12 V Batterie / 13,2 Volt
nominal; ca. 1,5 A
Halbleiter: 20 Transistoren, 16 Dioden, 2 LED,
1 Display, 4 IC
Abmessungen: 175 x 226 x 54 mm (B x T x H)
Gewicht: ca. 1,7 kg mit Mikrofon
DBP-Prüfnummer: K/m - 7/83

Empfänger:

System: Doppelsuper
Empfindlichkeit: ca. 0,3 μ V für 10 dB S/N bei 95% (AM)
ca. 0,25 μ V für 10 dB S/N bei 1,6 kHz Hub (FM)
Nachbarkanalunterdrückung: besser 70 dB
NF-Ausgangsleistung: 3 W bei 10% Klirr

Sender:

HF-Ausgangsleistung: 1 Watt / AM Träger (4 W PEP max.)
4 Watt / FM
Modulationsgrad AM: 95%
Modulationsgrad FM: 1/— 2 kHz max.
Ober- und Nebenwellenunterdrückung:
besser 4 x 10⁻⁹ W / besser 2,5 x 10⁻⁷ W

- Änderungen vorbehalten -